

Info-Brief März 2013

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

in der neuen Ausgabe unseres Info-Briefes ist zunächst über Veränderungen im Lehrerkollegium zu berichten. Am Ende des ersten Schulhalbjahres ist **Herr Heidenreich** in den Ruhestand verabschiedet worden. Mehr als drei Jahrzehnte lang war er als Mathematik- und Sportlehrer an unserer Schule tätig und hat vielen Schülerinnen und Schülern Freude an seinen Fächern vermittelt. Erfolgreich hat er vielen durch individuelle Förderung auch über schwierige Klippen der Mathematik hinweggeholfen. Für seine langjährige, verdienstvolle Arbeit danke ich ihm an dieser Stelle – auch im Namen der gesamten Schulgemeinde – ganz herzlich.

Zum 1.2.2013 haben zwei neue Lehrkräfte ihren Dienst am Mariengymnasium angetreten. Wir wünschen **Frau Kasper** (Englisch / Mathematik) und **Herrn Wulf** (Englisch / Geschichte) einen guten Start und viel Erfolg! Alle Referendarinnen und Referendare haben ihre schulpraktische Ausbildung sehr erfolgreich beendet. Zum bestandenen 2. Staatsexamen gratulieren wir herzlich! **Herr Beckmann, Frau Heykaus, Frau Höing, Frau Kaune** und **Herr Nolte** werden zum 30.04.2013 aus dem Lehrerkollegium ausscheiden und ihre berufliche Laufbahn an anderen Schulen fortsetzen, während **Frau Garvert** und **Frau Krabbe** ab Mai eine Vertretungstätigkeit am Mariengymnasium übernehmen. Am 2.5.2013 werden wir die neuen Referendarinnen und Referendare in unserer Schule begrüßen können. Zu ihnen gehört auch **Herr Möglich** (Chemie / Biologie), der zurzeit als Vertretungslehrer im Mariengymnasium tätig ist. Die weiteren Lehramtsanwärter/innen sind: **Frau Irak** (Deutsch / Französisch), **Frau Lensing** (Biologie / Deutsch), **Frau Schütt** (Englisch / Geschichte), **Frau Terodde** ((Kunst / kath. Religion) und **Herr Wähler** (Deutsch / Geschichte).

Ihnen und Euch wünsche ich schöne Osterferien und frohe Ostertage!

W. Flüchter, Schulleiter

Anmeldungen für das Schuljahr 2013/2014

Im Februar sind **98** Schülerinnen und Schüler für die kommenden Klassen **5** angemeldet worden. Im nächsten Schuljahr werden daher **vier Eingangsklassen** gebildet: **3 bilinguale** Klassen sowie **eine nicht bilinguale** Klasse. Für die kommende **Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe** (Jgst. EF) liegen **11** zusätzliche Neuanmeldungen vor. Wir freuen uns auf die neuen Schülerinnen und Schüler und sagen allen schon jetzt: **HERZLICH WILLKOMMEN!**

13. Frühjahrskonzert des Mariengymnasiums

"St Mary's live in Concert"

am 15.05.2013 um 18.30 Uhr im Historischen Rathaus

5d gewinnt Preis beim Schülerwettbewerb zur politischen Bildung

Die **Klasse 5d** hat beim **Schülerwettbewerb zur politischen Bildung**, der unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten steht, einen Geldpreis in Höhe von **150 Euro** gewonnen. Dieser Preis wird der Klassenkasse zugeführt werden. Die Schülerinnen und Schüler hatten unter dem Motto "**Denkmäler - Denk mal nach!**" kindgerechte Informationstafeln zu Bocholter Denkmälern und Gebäuden gestaltet.

Abschlussfahrt der Klasse 9d

Am Freitag, 15.2.2013, ging es um 20.00 Uhr für die Klasse 9d auf eine 12-stündige Fahrt nach **Österreich**. Nach einer lustigen Busfahrt mit **Frau Hänisch** kamen wir endlich am Ziel an und waren beeindruckt von den Bergen und dem ganzen Schnee. Nach gefühlten 10 Stunden Wartezeit konnten wir endlich auf unsere Zimmer und waren sehr begeistert, wie groß und sauber die Zimmer waren. Am Nachmittag bekamen wir unsere Skier, welche wir sofort auf dem Hof ausprobierten. **Herr Voigt, Frau Nievendick** und **Frau Hänisch** haben uns die Grundtechnik schnell beigebracht. Am Sonntag ging es auf die **Skipiste** und alle fuhren begeistert und „hochbegabt“ Ski. Mittags gab es immer warmes Essen und jeder genoss die **Sonne** und die **Aussicht auf das Tal**. Unsere Klassengemeinschaft wuchs mit jeder Aktion zusammen, z.B. am **bunten Abend** und beim **Quiz**, das die Lehrer organisiert hatten. Die Abende waren lang und lustig. Wir haben z.B. mit den Lehrern Karten gespielt oder mit der ganzen Klasse Verstecken. Am Samstag, dem 23. Februar, ging es um 9.00 Uhr wieder nach Hause. Wir bedanken uns bei den Lehrern Herr Voigt, Frau Hänisch und Frau Nievendick für so eine tolle, lustige und unvergessliche Fahrt.

Amy Florack , Marita Hund (9d)

Erfolg beim Wettbewerb „Chemie entdecken“

Intensiv haben sich im vergangenen Herbst die insgesamt 29 Schüler und Schülerinnen des Differenzierungskurses Biochemie der Jgst. 9 mit der im Rahmen des Wettbewerbs „Chemie entdecken“ gestellten Aufgabe zum **Thema „O(h) – zwei“** beschäftigt. Dabei wurde rund um das Thema Sauerstoff fleißig experimentiert, recherchiert und ausgewertet. Für viele erfolgreich gelöste Aufgaben gab es jetzt Urkunden. Eine besondere Anerkennung für die hervorragende Bearbeitung der Wettbewerbsaufgaben erhielt **Sarah Tenhumberg**, Schülerin der Klasse 9d des Mariengymnasiums. Sie freute sich über die Urkunde, die ihr einen „**ausgezeichneten Erfolg**“ bescheinigte, und über die Einladung zu einer Feierstunde an der Universität Köln. In Anwesenheit der Ministerin für Schule und Weiterbildung wird ihr am 18.07.2013 als Anerkennung für ihre Leistung noch ein kleines Geschenk überreicht werden. Am Wettbewerb „Chemie entdecken“ haben sich rund 5000 Schüler und Schülerinnen aus ganz Nordrhein-Westfalen beteiligt.

Ch. Üffing

Magisches Istanbul – Kulturort zwischen West und Ost

Das Mariengymnasium nimmt zurzeit an einem 2-jährigen, von der europäischen Gemeinschaft geförderten Projekt zur europäischen Geschichte und Kunstgeschichte teil. Diesmal führte die Projektarbeit die zehn Teilnehmerschulen nach Istanbul, um vor Ort die Funktion Istanbuls als symbolische Brücke zwischen östlicher und westlicher Geschichte und Kultur kennen zu lernen. Eine Schule aus dem Stadtzentrum Istanbuls hatte zur Tagung mit dem Thema „**Istanbul - Tradition und Moderne**“ eingeladen, an der für das Mariengymnasium Schüler des bilingualen Geschichtskurses der Jahrgangsstufe EF teilnahmen. Für die Schüler war es ein einmaliges Erlebnis, in **türkischen Gastfamilien** zu wohnen, am Familienleben in einer türkischen Großstadt teilzunehmen und trotz sprachlicher Barrieren zu den Gasteltern die besondere Gastfreundschaft zu genießen. Die türkischen Comenius-Lehrer hatten ein sehr reichhaltiges Programm vorbereitet. Gemeinsam lernten die jungen Europäer die **Kunst der muslimischen Kalligraphie und Techniken traditioneller Bildgestaltung** kennen. In multinationalen Arbeitsgruppen erkundeten und präsentierten die Schüler (kunst-)historische Orte der Stadt Istanbul, an denen die unterschiedlichen Epochen der für die europäische Kultur bedeutsamen Stadtgeschichte deutlich wurden. Dies reichte von der Zeit, als Istanbul noch das griechische **Konstantinopel** war, bis zur Gegenwart. Eine große Vorführung traditioneller Militärmusik im **Militärmuseum** von Istanbul zeigte allen Teilnehmern das besondere Selbstverständnis der Türkei als Militärmacht. Der Besuch von **ehemaligen Klöstern, Museen und Moscheen** vermittelte einen Eindruck von der künstlerischen Qualität sowohl des **christlichen** wie des **islamischen Erbes**. Auffallend war die Modernität und Aufgeschlossenheit dieser Stadt und ihrer Menschen. Für die politische Bildungsarbeit sind diese Treffen mit türkischen Freunden von besonderer Bedeutung. Ein wichtiges Ziel des Comenius-Projektes ist neben dem Schüleraustausch die Qualifizierung der Lehrer für einen realitätsnahen Unterricht zum Thema Europa. Die mittlerweile guten Kontakte zwischen den deutschen und den türkischen Kollegen wurden bei diesen Treffen weiter verstärkt. **Zum Europa-Projekttag am 8. Mai 2013** werden dann Schüler und Lehrer aus 9 europäischen Ländern für die **Abschlussveranstaltung** des Projektes zu Gast am Mariengymnasium sein und in einer gemeinsamen Ausstellung die Ergebnisse ihrer Zusammenarbeit dokumentieren.

O. Franz



Glückspilze

Nachdem wir, die 9e, bereits bei dem **Wattextra-Wettbewerb über die Stromversorgung 2030** eine Klassenfahrt nach Kaprun in Österreich gewonnen haben, erhielten wir jetzt **400 €** als 1. Preis bei einem Wettbewerb des **Bocholter Reports**. Dabei ging es um das Thema „**Glück**“. Zu diesem Thema hatten wir kurze Texte geschrieben und originelle Fotos gemacht, um zu zeigen, was wir uns unter Glück vorstellen. Unser Wettbewerbsbeitrag hat die Jury voll überzeugt und so können wir sagen: Wir sind echte Glückspilze!

Eva Neise, Nathalie Stich (9e)

Marienschülerinnen bei „Jugend debattiert“



Am 14.02.2013 nahm das Mariengymnasium mit einem Wettkampfteam am Regionalwettbewerb „Jugend debattiert“ in Marl teil. Als Siegerinnen des Schulwettbewerbs traten **Jill Knickmeier** und **Hannah Sieckmeier** (beide Jgst. EF) für unsere Schule an und lieferten schlagfertige Argumente zu der Frage, ob alle Nationalspieler verpflichtet werden sollen, die Nationalhymne mitzusingen. Später ging es in die zweite Runde. Kontrovers und doch sachlich wurde darüber debattiert, ob Plastiktüten verboten werden sollen. Dabei mussten die Schülerinnen Sachkenntnis, Ausdrucksvermögen, Gesprächsfähigkeit und Überzeugungskraft unter Beweis stellen, um Punkte zu bekommen. Alle Teilnehmer bewiesen ein großes Talent dafür, demokratisch und fair über ein Thema zu sprechen und dabei fundierte Argumente darzulegen. Der Tag endete mit der Siegerehrung und einem großen Dank an alle Debattanten, Juroren und Helfer. Unter die ersten vier

kamen unsere Schulsiegerinnen zwar nicht, aber dennoch war der Tag sehr gelungen und für jeden Teilnehmer eine bereichernde Erfahrung.

Carolin Sprick (Jgst. Q1)

Schach-AG gewinnt Jubiläumsturnier und stellt beste Einzelspieler

Riesenjubiläum bei der Schach-AG - ungeschlagen und souverän gewannen die Schachspieler unserer Schach-AG die 10. Auflage des Bocholter **Schulschach-Turniers!** Gleich in der zweiten Runde kam es zum Duell gegen das Euregio-Gymnasium, welches im letzten Jahr noch ganz knapp vor unserer Mannschaft das Turnier gewinnen konnte. Nach wechselhaftem Spielverlauf trennte man sich 2:2. Danach fegten unsere Spieler jeden Gegner von den Brettern. Nicht nur, dass wir dieses Jahr siegten - nein, wir stellten auch die beiden besten Einzelspieler. So gewannen **Rick Steffen** und **Christian Degwer** alle ihre Partien. Diese tolle Leistung honorierte die auch in diesem Jahr das Turnier ausrichtende Albert-Schweitzer-Realschule mit einem Extrapreis - sehr zur Freude von Rick und Christian! Wie auch im letzten Jahr konnten wir wieder zwei Mannschaften stellen. Bis zur vierten Runde lag unsere "Zweite" - bestehend aus **Robin te Laar (Jgst. EF)**, **Mahdi Kozhamsharov (9a)** und **Johannes Stanik (Jgst. EF)** - im oberen Tabellendrittel. Eigentlich besteht jede Mannschaft aus vier Spielern; da aber ein Spieler abgesagt hatte, startete unsere zweite Mannschaft zu jeder Runde schon mit einem Minuspunkt. Umso höher ist die Leistung der drei Spieler zu bewerten, die letztendlich noch einen guten neunten Platz belegten.

Unsere erste Mannschaft - bestehend aus **Lars Gudel (Jgst. 13)**, **Timo Jäkel (Jgst. 13)**, **Christian Degwer (9a)** und **Rick Steffen (Jgst. EF)** - überzeugte während des gesamten Turniers mit Angriffs-Schach und teilweise richtig schönen Partien. Nach nunmehr fünf Jahren als Turnierweiter konnten wir endlich und verdienstermaßen den "Pott" zum Mariengymnasium holen!

Christoph Steffen, AG-Leiter

Lesenacht der Klassen 5a und 5b

Am vergangenen Freitag war es endlich wieder so weit: Die lang herbeigesehnte Lesenacht der Klassen 5a und 5b im Mariengymnasium stand an. Nach dem Herrichten der Schlaflager im Musik- und Zeichensaal konnte es endlich losgehen: Es wurde viel gelesen, aber auch der Sport kam nicht zu kurz. In der Sporthalle führten die Klassen unter anderem ein **Völkerballspiel** und ein „**Mattenrennen**“ durch, wobei es darum ging, sich einerseits zum Ausgleich ein bisschen zu bewegen, andererseits aber auch die Klassengemeinschaft zu stärken. Um die verbrauchte Energie wieder aufzutanken, hatten sich anschließend alle eine kleine Stärkung verdient: Hierfür hatten die Klassenpatinnen und -paten eine zum Motto passende **Buchstabensuppe** gekocht, die sehr lecker war. Auch ein **Vorlesewettbewerb** durfte natürlich



nicht fehlen. Es war gar nicht so einfach, den schwierigen Text über die Hottentotten vorzulesen! Zur **Geisterstunde** unternahmen die Klassen eine **Nachtwanderung** durch die Schule – diese kann übrigens ganz schön gruselig sein, wenn es dunkel ist. Vor allem auf dem Dachboden treiben nachts seltsame Gestalten ihr Unwesen! Wer danach immer noch nicht genug hatte, konnte den von einigen Kindern erzählten **Geistergeschichten** lauschen... Geschlafen wurde erwartungsgemäß erst recht spät! Am nächsten Morgen wurde von einigen Müttern der beiden Klassen ein leckeres Frühstück vorbereitet – bevor alle müde, aber zufrieden von ihren Eltern abgeholt wurden. M. Lucas

Erfolgreiche Teilnahme an Informatik-Wettbewerben



Sehr erfreulich war auch in diesem Schuljahr das Abschneiden der Schülerinnen und Schüler des Mariengymnasiums, die am Schülerwettbewerb „Informatik-Biber“ bzw. am „Bundeswettbewerb Informatik“ teilgenommen haben. Besonders erfolgreich waren unsere Schülerinnen und Schüler beim **Informatik-Biber**: Mit **Emma Punsmann**, **Hannah Westhoff**, **Christoph Beckmann**, **Johannes Kamps** und **Benjamin Bruné** erreichten insgesamt 6 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 einen 1. Preis. Zudem erlangten auch **Pascal Sahlmann** und **Dennis Busch** (beide Jgst. EF) einen 1. Preis; ein 2. Preis ging an **Jan Metzelaars** aus der Jahrgangsstufe 13. Erstmals nahm im vergangenen Jahr auch eine Schülergruppe des Mariengymnasiums am **Bundeswettbewerb Informatik** teil. Während die Aufgaben beim Informatik-Biber ohne informatische Vorkenntnisse mit strukturiertem und logischem

Denken zu lösen sind, müssen beim Bundeswettbewerb Informatik komplexere Aufgabenstellungen bearbeitet werden, die neben vertieften Informatik-Kenntnissen auch Programmiererfahrung voraussetzen. Die Gruppe, der u.a. **Marco Pennekamp**, **Jonas Seibert**, **Steffen Frölian**, **Glal Bacho** und **Max Drewitz** (alle Jgst. Q1) angehörten, erreichte bei diesem Wettbewerb einen 2. Preis und qualifizierte sich somit für die Teilnahme an der 2. Runde. H. Enck

Lina Romhi (6c) gewinnt Vorlesewettbewerb



Lina Romhi (6c) hat am 23.2.2013 beim Kreisfinale des **Lesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels** gemeinsam mit Rieke Pieper aus Ahaus den 1. Platz belegt und sich damit für den Bezirksentscheid qualifiziert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten ihr Können zunächst mit einem Text ihrer Wahl unter Beweis, ehe sie anschließend einen für sie unbekanntem Text aus dem Jugendbuch **"Ein Krokodil taucht ab und ich hinterher"** von **Eva Schöffmann-Davidov** vorlesen mussten. Lina und Rieke überzeugten dabei die Fachjury von ihrem Können und setzten sich erfolgreich gegen die 14 weiteren Sechstklässler durch. Als Anerkennung für diese besondere Leistung überreichte Herr Flüchter Lina eine **Urkunde** und einen **Buchgutschein**. Für ihre Teilnahme am Bezirksentscheid wünschen wir Lina viel Erfolg. M. Lucas

Vorentscheid zum Lesewettbewerb in französischer Sprache

Am 13. März 2013 fand der schulinterne Vorentscheid zum Lesewettbewerb in französischer Sprache statt, dem sich acht gut vorbereitete Schülerinnen aus verschiedenen Jahrgangsstufen stellten: **Charlotte Hermann (7a)**, **Hannah Klein Hitpaß (7c)**, **Maya Kruse (7b)**, **Rieke Elfering (9b)**, **Marie Klein-Hitpaß (9c)**, **Patrycja Melzer (EF)** und **Maite Carina Hannemann (Q1)**. Die Entscheidung war sehr knapp und fiel der Jury nicht leicht. Die drei schulinternen Siegerinnen **Maya Kruse**, **Marie Klein-Hitpaß** und **Maite Carina Hannemann** werden unsere Schule sicherlich hervorragend beim 25. Lesewettbewerb der Deutsch-Französischen Gesellschaft Bocholt am Dienstag, dem 9. April 2013, vertreten. Bonne chance!! M. Weirauch

Volleyball-Mädchen sind Kreismeisterinnen

Am 18.03.2013 traten 8 Schülerinnen des Mariengymnasiums im Kampf um den Volleyball-Kreismeistertitel gegen die Mannschaften des St.-Georg-Gymnasiums und des Gymnasiums Mariengarten, Burlo, an. Nach einem verdienten, aber knappen Sieg gegen die Schülerinnen des Gymnasiums Mariengarten gewannen unsere Schülerinnen anschließend souverän das Spiel gegen die Mannschaft des St.-Georg-Gymnasiums und wurden Kreismeisterinnen im Volleyball in der Wettkampfklasse IV. Herzlichen Glückwunsch an: **Louisa Baumeister, Jule Bovenkerk, Marit Effing, Lia Epping, Lara Kruse (alle 5b), Nele van Husen (6c), Mira Kruse und Katharina Pries (beide 7c)!**
T. Overkamp

Christoph Kaisler führte Ministerin Löhrmann durch die Anne-Frank-Ausstellung

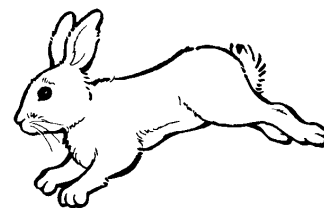


Etwas Besonderes war es schon, aber aufgeregt war **Christoph Kaisler** (9a) nicht. Als er am 11.01.2013 die Schulministerin des Landes NRW, Frau Löhrmann, nach den Eröffnungsreden durch die **Ausstellung „Anne Frank, ein Mädchen schreibt Geschichte“** im Rathaus der Stadt Bocholt führte, machte sich die Ausbildung zum Ausstellungsbegleiter bezahlt. In einem intensiven zweitägigen Workshop hatten sich 24 Schülerinnen und Schüler des Mariengymnasiums sowie zwei Schülerinnen aus Aalten mit Hilfe von Mitarbeitern der **Anne-Frank-Stiftung Berlin** und des **Anne Frank-Hauses Amsterdam** vorbereitet. Interessant: Durch die Zusammenarbeit mit Schülern aus **Dinxperlo** und **Aalten** konnten jeweils eine niederländische und eine deutsche Schülergruppe gemeinsam mehr über das Leben Anne Franks erfahren. Diesen internationalen Gedanken fand

man am Eröffnungsabend auch in den Reden wieder: Auf Deutsch, Niederländisch und Englisch wurden die Gäste begrüßt. Nach dem offiziellen Teil begann schließlich die Generalprobe für die neuen Ausstellungsbegleiter. Alle Gäste wurden von den Schülerinnen und Schülern durch die von der **Bocholter Lernwerkstatt** organisierte Ausstellung geführt und Christoph Kaisler schnappte sich Frau Ministerin Löhrmann. „Es ging ganz gut und Frau Löhrmann hat wohl alles verstanden,“ sagte er zum Schluss.
J. Lübberdink

Termine (Auswahl)

25.03.–06.04.2013	O s t e r f e r i e n
09.04.–22.04.2013	schriftliche Abiturprüfungen
16.04.2013	Hochschulberatungstag im Mariengymnasium (Wandertag f.d. Jgst. 5 bis EF)
18.04.2013	Infoveranstaltung f.d. Eltern der Kl. 7 zum Wahlpflichtbereich (Beginn: 19.00 Uhr im Musiksaal)
22.04.–26.04.2013	Deutsch-niederl. Schüleraustausch i.d. Jgst. EF: Besuch der niederl. Gäste aus Noordwijkerhout
22.04.–26.04.2013	Studienfahrt der Lateinschüler/innen der Jgst. EF nach Rom
24.04.2013	Elternsprechtag f.d. Klassen 5 (15.30 -18.00 Uhr)
24.04.2013	Infoveranstaltung f.d. Eltern der Jgst. EF zur Qualifikationsphase (19.00 Uhr, Musiksaal)
02.,03. u .06.05.2013	Mündliche Abiturprüfungen (Jgst. 13)
02.05.2013	Studientag f.d. Jgst. 5 bis Q1 – unterrichtsfrei –
03.05.2013	Allgemeiner Elternsprechtag (15.00 – 19.00 Uhr)
06.05.2013	Infoveranstaltung f.d. Eltern der 9a u. 9b zur gymn. Oberstufe (19 Uhr im Musiksaal)
07.05.2013	Infoveranstaltung f.d. Eltern der 9c, 9d u. 9e zur gymn. Oberstufe (19 Uhr im Musiksaal)
08.05.2013	Europa-Projekttag
10.05.2013	Beweglicher Ferientag (Tag nach Christi Himmelfahrt)
13.05.-15.05.2013	Mündliche Abiturprüfungen (Q 2)
13.05.2013	Studientag f.d. Jgst. 5 bis Q1 – unterrichtsfrei –
21.05.2013	Pfingstferientag
31.05.2013	Beweglicher Ferientag (Tag nach Fronleichnam)
03.06.–07.06.2013	Studienfahrten i.d. Jgst. Q 1 (Kroatien, Toskana, Dublin, Barcelona, Malta)
05.06.2013	Fahrt der Klassen 9 zum Düsseldorfer Landtag
19.06.2013	Kennenlernnachmittag f.d. Schüler/innen der künftigen Kl. 5 und deren Eltern (15.00-16.30 Uhr)
26.06.2013	Tag der offenen Tür im Offenen Ganzttag (13.30 – 15.00 Uhr)
29.06.2013	Abiturentlassfeier der Jgst. Q2
01.07.-05.07.2013	Abschlussfahrten der Kl. 9a, 9b, 9c, 9e (Ostsee, Ijsselmeer)
06.07.2013	Abiturentlassfeier der Jgst. 13
08.07.-19.07.2013	Wanderausstellung „DDR – Mythos und Wirklichkeit“
16.07.2013	Sommerfest im Offenen Ganzttag
16.07.2013	Entlassung der Schulabgänger (Beginn: 10.00 Uhr in der Cafeteria)
17.07.2013	Tag des Sports
19.07.2013	Ausgabe der Zeugnisse (10.40 Uhr)
22.07.–03.09.2013	S o m m e r f e r i e n





Seit dem Jahr 2006 wird in NRW schrittweise an allen öffentlichen Schulen eine Qualitätsanalyse durchgeführt. In diesem Schuljahr fand die Schulinspektion auch am Mariengymnasium statt. Ein Qualitätsteam hat die Qualität der am Mariengymnasium geleisteten schulischen Arbeit anhand von **153 Qualitätskriterien** untersucht. Dabei wurden die vorgelegten **Schulkonzepte**, insbesondere das **Schulprogramm**, gründlich analysiert. Anschließend wurden im Januar 2013 an drei Inspektionstagen **50 Unterrichtsbesuche** durchgeführt und **Gruppeninterviews** mit Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern, Elternvertreterinnen und -vertretern sowie der Schulleitung geführt.

Der ausführliche Qualitätsbericht wurde uns jetzt zugestellt. Er umfasst 82 Seiten. **Die höchste Bewertungsstufe ist die Stufe 4: „Die Schule erfüllt nahezu alle Kriterien dieses Qualitätsaspekts optimal oder gut“.** Diese Bestnote erhält das Mariengymnasium in den folgenden Bereichen:

Qualitätsbereich 1: Ergebnisse der Schule

- Die Schülerinnen und Schüler lernen in der Schule, selbständig zu handeln.
- Die Schülerinnen und Schüler lernen in der Schule, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.
- Die Beteiligten sind mit dem sozialen Klima an der Schule zufrieden.
- Die Beteiligten sind mit der Organisation der Schule zufrieden.
- Die Beteiligten sind mit den Ergebnissen der Schule zufrieden.

Qualitätsbereich 2: Lernen und Lehren – Unterricht

- Die Schule hat ein Konzept für die individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern vereinbart.
- Die Schule fördert die fachliche Leistungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler.
- Die Schule fördert die Entwicklung des Arbeits- und Sozialverhaltens.

Qualitätsbereich 3: Schulkultur

- Die Schule gestaltet ein anregendes und vielfältiges Schulleben.
- Die Schule hat Vereinbarungen für die Sicherung eines positiven sozialen Klimas getroffen.
- Die Schule hat Vereinbarungen zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Sachen getroffen.
- Die Schule berät die einzelnen Schülerinnen und Schüler sowie ggf. die Erziehungsberechtigten systematisch über die Schullaufbahn und den weiteren Bildungsweg.
- Die Schule sichert systematisch den Informationsfluss zwischen allen Beteiligten.
- Die Schule bindet sich mit ihrer Arbeit in ihr Umfeld ein.

Qualitätsbereich 4: Führung und Schulmanagement

- Der Schulleiter sorgt für eine angemessene Organisation und Verwaltung.
- Der Schulleiter kooperiert und kommuniziert zielorientiert nach außen.

Für die weitere Schulentwicklung geben die Qualitätsprüfer in ihrem Bericht konkrete Anregungen. Sie schlagen eine Intensivierung der Arbeit in den folgenden Bereichen vor:

Qualitätsbereich 2: Lernen und Lehren – Unterricht

- Die zuständigen schulischen Gremien sichern die Umsetzung der schulinternen Curricula.

Qualitätsbereich 5: Professionalität der Lehrkräfte

- Die Schule erarbeitet kontinuierlich einen Fortbildungsplan.
- In der Schule ist die Kooperation zwischen unterschiedlichen schulischen Gruppen systematisch angelegt.
- Lehrerteams sorgen für die Rückkopplung ihrer Arbeit mit dem System Schule.
- Die Lehrkräfte nutzen systematisches Schülerfeedback zur Verbesserung ihres Unterrichts.

Qualitätsbereich 6: Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung

- Das Schulprogramm wird nach einem strukturierten Verfahren regelmäßig fortgeschrieben.
- Die Schule evaluiert auf der Grundlage des Schulprogramms in regelmäßigen Abständen den Erfolg ihrer Arbeit.
- Die Entwicklungsvorhaben sind in einer kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmenplanung konkretisiert.
- Im Rahmen der Umsetzung der Maßnahmenplanung erfolgt eine systematische Bilanzierung und Rechenschaftslegung gegenüber den schulischen Gremien.
- Die Schule zieht aus Bilanzierungen Konsequenzen und steuert bei Bedarf nach.